

# Der Sternenhimmel im APRIL 2020 – Vorschau

## SONNE

Die Sonne wandert am 18.04. in das Sternbild *Widder* (Ari). **Sonnenaufgang** am 01.04. um 05:56 Uhr, am 30.04. um 04:58 Uhr; **Sonnenuntergang** um 18:52 Uhr bzw. 19:38 Uhr.

**12.04.** Die Vereinten Nationen haben mit ihrem Beschluß *A/RES/65/271* vom 07.04.2011 den 12. April zum **Internationalen Tag der bemannten Raumfahrt** (*International Day of Human Space Flight*) erklärt. Der Tag dient der Erinnerung an den 1. bemannten Raumflug des sowjetischen *Kosmonauten Yuri Gagarin* am 12.04.1961.

## MOND

### Mondbegegnungen

**Highlights** im Monat APRIL

- *Venus* in den *Plejaden*
- 4 Planeten am Himmel
- Morgendliches Planetentrio
- 1 hellerer *Komet*
- Sichtbarkeit des *Zodiakallichts*

[Mehr Information in den Kurzartikeln.]

**Vollmond 08.04. / Letztes Viertel 14.04. / Neumond 23.04. / 1. Viertel 30.04.**

Mondsichel abends	24.-28. April
Mondsichel morgens	16.-20. April
Mondlose Nacht	21.-23. April

**08.04. Vollmond**

**09.-10.04. Planetentrio der Morgendämmerung**

Am morgendlichen SSO-Horizont gruppieren sich Anfang April die drei Planeten *Mars*, *Saturn* und *Jupiter*.

Rund 1,5 Stunden vor Sonnenaufgang bietet sich östlich des Sternbilds *Schütze* (Sgr) diese Anordnung dreier Planeten.

Aufgrund der größeren Nähe zur Erde kann man die Wanderung des *Roten Planeten* innerhalb der nächsten Wochen relativ einfach verfolgen, während die beiden Riesenplaneten mehr oder weniger in ihrer derzeitigen Position verweilen. - © Stellarium//yahw



### 12.04. Mond und Ostern

Im Jahr 2020 fällt Ostern auf den **12. April**. Während Weihnachten stets auf den 24. Dezember fällt, wechselt das *Osterdatum* in jedem Jahr. Seit dem *Konzil von Nicäa* im Jahr 325 fällt Ostern auf den ersten Vollmond nach *Frühjahrsbeginn*, den ersten Sonntag nach dem 20./21. März. Fällt der Frühjahrsbeginn auf einen Sonntag, wird Ostern am darauffolgenden Sonntag gefeiert. Somit kann Ostern zwischen dem 22. März und dem 25. April stattfinden.

### 15.04. Planetentrio mit Halbmond – „Osterei“



Rund 1,5 Stunden vor Sonnenaufgang zeigt sich ein „schiefes“ Dreieck am Morgenhimmel, bestehend aus den Planeten *Mars*, *Saturn* und *Jupiter* sowie dem Halbmond, der sich unterhalb der beiden *Riesenplaneten* befindet.

Mit einem kleinen Teleskop kann man drei der vier *Galileischen Monde* erhaschen, der Mond *Io* befindet sich vor der Jupiterscheibe.



Nur einen Tag später, am **16.04.**, befindet sich der Halbmond bereits unterhalb des *Roten Planeten*.

### 23.04. Neumond

### 25.-26.04. schmale Mondsichel und Venus begegnen sich im Stier



Am 25. und 26. April wandert die schmale, lediglich zu 6,6 Prozent beleuchtete Mondsichel (Abb. unten rechts) durch das Sternbild *Stier* (Tau), unweit des hellen und rötlich leuchtenden Sterns *Aldebaran*.

Während der Mond am **25.04.** vom Horizont kommend den Kopf des *Stiers*, die Hyaden, passiert, befindet er sich am **26. April** bereits auf etwa der Höhe der *Venus* im oberen Teil des Sternbilds (Abb. unten links).

Die Helligkeit des *Abendsterns* hat in den letzten Wochen merklich zugenommen. Jedoch nimmt ihr Beleuchtungsgrad merklich ab, im Teleskop erscheint sie mehr und mehr als Sichel.



## PLANETEN

Von den im April sichtbaren **4 Planeten** sind der *Abendstern*, die **Venus**, nach dem Untergang der Sonne sichtbar, der *Riesenplanet Jupiter*, der *Ringplanet Saturn* und unser Nachbarplanet **Mars** am Morgenhimmel.

## MERKUR

Im April nicht beobachtbar.

## VENUS

Der Planet *Venus* ist ein auffälliger **Abendstern**. Die *scheinbare Helligkeit* beträgt in Ende des Monats rund  $-4,8$  mag. Die Venusuntergänge verspäten sich. Der Durchmesser des Planetenscheibchens wächst auf 39 Bogensekunden ( $''$ ), der *Beleuchtungsgrad* sinkt bis zum Monatsende auf 25 Prozent (Sichelform).



### 03.04. Venus in den Plejaden (Messier 45, M45) [02.-04.04.]

Rund 1,5 Stunden nach Sonnenuntergang erblickt man unterhalb des Siebengestirns, der Plejaden, den hellen Abendstern, die Venus im Sternbild Stier (Tau.)

Das Siebengestirn ist bereits mit dem bloßen Auge sichtbar. Venus passiert den Stern *Alcyone* (Abb. Mitte rechts), den hellsten Stern des Sternhaufens, in einem Abstand von lediglich 0,3 Grad.

Auf dem Weg um die Sonne passiert die Venus in jedem Jahr diesen offenen Sternhaufen, jedoch verläuft ihr Weg am Himmel nicht immer so günstig wie in diesem Jahr.

Die besten Beobachtungsbedingungen dieser Passage ergeben sich alle 8 Jahre, wenn der Planet seine *maximale Elongation* kurz nach der Passage erreicht. Im Jahr 2012 passierte die Venus den Stern *Alcyone* in 0,5 Grad Abstand, im April 2028 werden es lediglich 0,1 Grad sein.

In diesem Jahr begleitet die *Internationale Raumstation ISS* (Abb. unten, heller Punkt im unteren Bereich) dieses Schauspiel: ab ca. 21:00 taucht sie vom W-Horizont aufgehend auf und passiert sehr rasch das Sternbild Stier; dann zieht sie innerhalb von 2 Minuten weiter nach Norden.

© Stellarium//yaw



### MARS

Der Planet *Mars* dominiert erscheint in der 2. Nachthälfte immer früher. Die Helligkeit unseres Nachbarplaneten steigt auf 0,4 mag (30.04.). *Mars* befindet sich zusammen mit den beiden *Riesenplaneten* am Morgenhimmel. Auf der Nordhalbkugel beginnt der Herbst. Der Durchmesser des Planetenscheibchens steigt auf 8 Bogensekunden (*Polkappe* und Details kaum beobachtbar).

**16.04. Mond bei Mars** [s. MOND]

### JUPITER

Der Planet *Jupiter* befindet sich weiterhin im Sternbild *Schütze* (Sgr) und kann ab der 2. Nachthälfte beobachtet werden. Die Helligkeit des *Riesenplaneten* steigt auf -2,3 mag. Der Durchmesser des Planetenscheibchens wächst (aufgrund der nahenden *Opposition* im Oktober) weiter an und beträgt rund 41 Bogensekunden.

**15.04. Mond bei Jupiter** [s. MOND]

## SATURN

Der *Ringplanet Saturn* befindet sich am Morgenhimmel und baut seine Sichtbarkeitsdauer aus. Die Helligkeit des Ringplaneten beträgt rund 0,6 mag.

### 15.04. Mond bei Saturn [s. MOND]

## ASTEROIDEN

Keine Asteroiden heller als 8,5 mag.

## METEORE

Keine nennenswerten *Sternschnuppenströme* im April bekannt.

## KOMETEN

UPDATE zu den KOMETENNEWS

### **Komet C/2019 Y4 (ATLAS)**

Der Komet hat inzwischen einen mehr als ein Grad langen *Schweif* entwickelt. Das entspricht rund 3,3 Millionen Kilometer bzw. etwas mehr als zwei *Sonnendurchmesser*.

Eine **Animation** hierzu findet sich unter [https://www.spaceweather.com/images2020/02apr20/atlas\\_tail\\_strip.gif](https://www.spaceweather.com/images2020/02apr20/atlas_tail_strip.gif)

Die hinteren Bereiche des *Kometenschweifs* sind noch relative lichtschwach und am besten photographisch sichtbar.

Die *scheinbare Helligkeit* des Kometen beträgt inzwischen rund **8 mag**; damit ist er bereits mithilfe eines kleinen Teleskops beobachtbar.



Die nebenstehende Aufnahme entstand am 01.04. - © Paolo Candy, Ci.A.O./Cimini Astronomical Observatory

---

Mehr und aktuelle Information zu den sichtbaren Kometen in unseren **KOMETENNEWS**.

---

## ZODIAKALLICHT

Auch im Monat April lohnt es sich nach dem **Zodiakallicht** Ausschau zu halten.

Am Ende der Dämmerung zeigt es sich über dem Westhorizont in Richtung des Sternbilds *Stier* (Tau) als leuchtendes vertikales Band.

Der *Rote Planet Mars* scheint direkt über dem Bereich des Zodiakallichts, unweit des *Siebengestirns*, der *Plejaden*.



---

**Sichtbarkeit ISS** - [Sichtbarkeit ISS - Darmstadt](#)

---

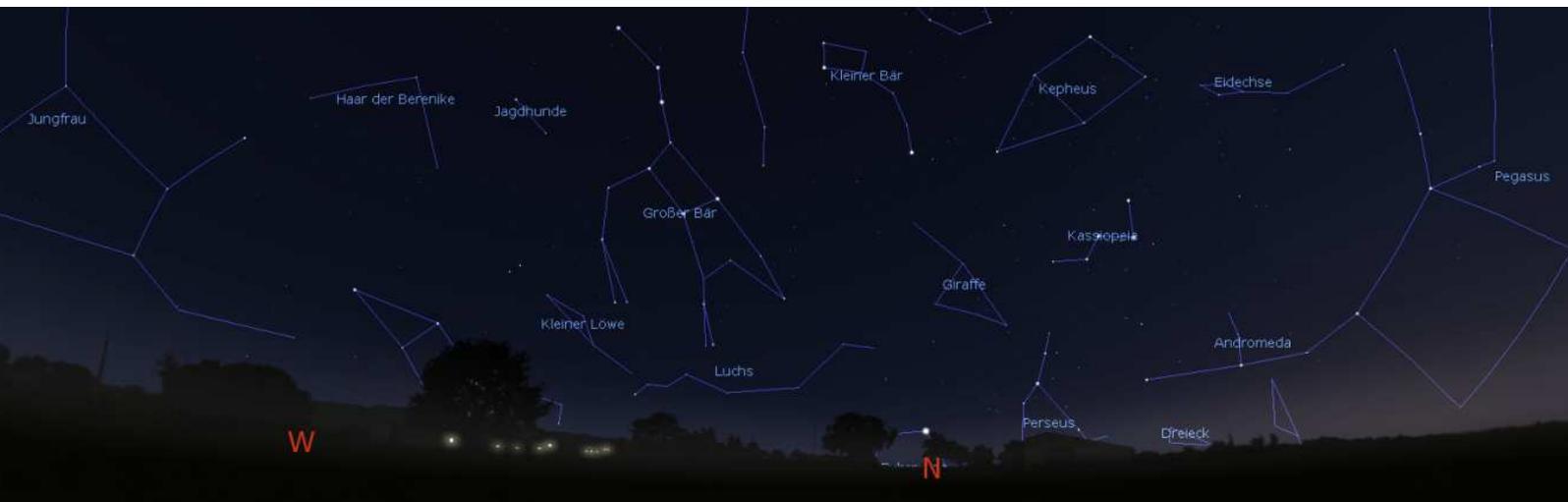
# Der Sternenhimmel im Monat April © Stellarium//yahw

am 06. April gegen 05:40 Uhr

**Blick Richtung Süden**

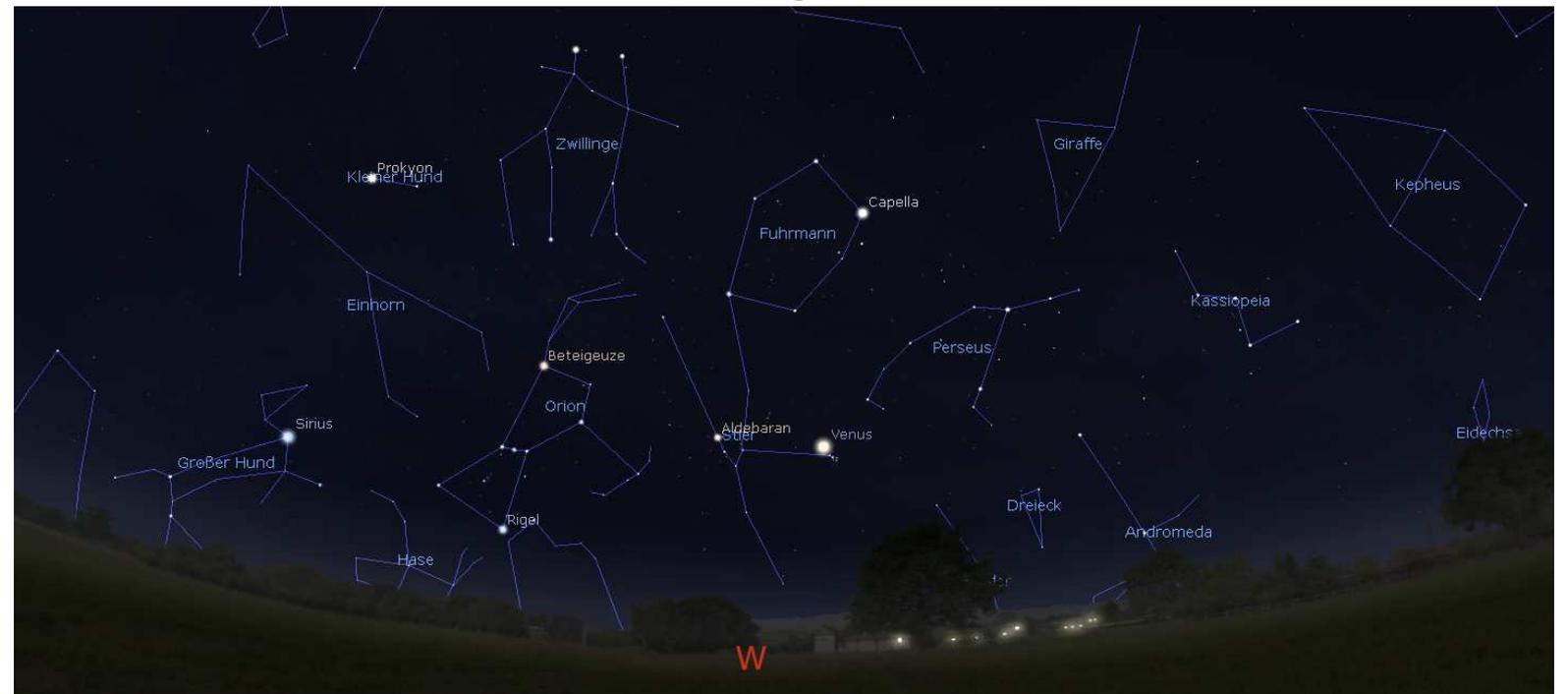


**Blick Richtung Norden**



am 06. April gegen 21:40 Uhr

**In Richtung Westen**



**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Beobachtung des Sternenhimmels!**